



Grundlagen dieses Reglements sind die Spielregeln sowie das Hallenturnier-Reglement des SFV. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wird für beide Geschlechter die männliche Bezeichnung gewählt (z.B. bei Spieler sind auch Spielerinnen gemeint).

1. Allgemeines

- 1.1. In den Hallen und Garderoben, sowie in der Restauration gilt ein generelles Rauchverbot!
- 1.2. Die Garderoben dienen zum Duschen und zum Umziehen der Mannschaften. Es ist den Mannschaften untersagt, sich in den Garderoben zu verpflegen.
- 1.3. Die Mannschaften haben sich an die Weisungen des Turnierorganisors zu halten. Mannschaften, die diesen Weisungen nicht Folge leisten, werden unverzüglich vom Turnier ausgeschlossen.

2. Turnierweisungen

- 2.1. **Spielerliste Clubcorner:** Der Trainer hat die Clubcorner Spielerliste mit allen Namen, Geburtsdaten und mit Spielerfotos zusammen mit der Anmeldegebühr vor dem ersten Spiel an der Kasse abzugeben.
- 2.2. **Gruppierungs-Mannschaften:** Ein Spieler darf nur in einer Mannschaft der jeweiligen Kategorie eingesetzt werden. Nehmen von einem Klub zwei Teams in der gleichen Kategorie am Hallenturnier teil, so darf ein Spieler nur in einer Mannschaft eingesetzt werden.
- 2.3. **Tenues:** Die Mannschaften werden gebeten, in einheitlichen Tenues anzutreten. Bei gleicher Tenue-Farbe spielt die zweite genannte Mannschaft mit farbigen Überziehern.
- 2.4. **Schuhe und Schienbeinschoner:** Es darf nur mit Hallenschuhen (ohne Nocken) gespielt werden. Das Tragen von Schienbeinschoner ist obligatorisch!
- 2.5. **Teilnahmeberechtigung:** Spielberechtigt sind nur Spieler, die für den betreffenden Verein qualifiziert sind und sich mit gültigem Spielerpass ausweisen können.
- 2.6. **Stärkeklassen:** Die Anmeldung muss in der Stärkeklasse erfolgen, in der das Team die Vorrunde der laufenden Saison bestreitet.
- 2.7. **Spielbälle:**

Futsal-Ball Light	Junioren F, G.
Futsal-Ball	Junioren E, D, C, B, Juniorinnen und Herren
- 2.8. **Spieldauer:** Die Spiele dauern bei den G-, F-, E-Junioren und Juniorinnen **9 Minuten**, bei den restlichen Kategorien **10 Minuten**. Es gibt keinen Seitenwechsel.
- 2.9. **Strafwesen:** Folgende Strafen sind möglich:
 - a) **Ausschluss auf Zeit (Zeitstrafe):** Dauer 2 Minuten.
Wird ein Spieler im gleichen Spiel zweimal mit einer Zeitstrafe belegt, so ist er für den Rest des Spiels gesperrt. Ein Ersatz darf erst im folgenden Spiel eingesetzt werden
 - b) **Dauerausschluss (rote Karte):**
Wird ein Spieler mit einem Dauerausschluss bestraft, so ist er für das ganze Turnier ausgeschlossen. Ein Ersatz darf erst im folgenden Spiel eingesetzt werden.
- 2.10. **Forfait:** Bei Nichterscheinen, verspätetem Erscheinen einer Mannschaft oder bei Abbruch durch Fehlverhalten einer Mannschaft wird das Spiel 3:0 für den Gegner gewertet.



- 2.12. Unsportlichkeiten:** Das Weglaufen bzw. Nichtbeenden des Hallenturniers, das passive Verhalten einer Mannschaft, welches zu einer Bevorteilung eines anderen Teilnehmers führt, wird vom Turnierorganisator mit 3:0 forfait bestraft.
- 2.12. Mannschaftsbeitrag:** Die angemeldeten Teams haben den Turniereinsatz von **CHF 120.00** vor Turnierbeginn an der Kasse gegen Quittung **in bar** zu bezahlen. Bei den **Herren** beträgt der Turniereinsatz **CHF 150.00**. Angemeldete und am Hallenturnier nicht erscheinende Teams werden wie folgt gebüsst:
- | | |
|---|-------------------|
| a) Abmeldung bis 2 Wochen vor Turnierbeginn | CHF 100.00 |
| b) Abmeldung weniger als 2 Wochen vor Turnierbeginn | CHF 200.00 |
| c) Keine Abmeldung (unentschuldigtes Fernbleiben) | CHF 300.00 |
- 2.13. Begleitung der Juniorenmannschaft:** Die teilnehmende Mannschaft ist von einem offiziellen Juniorenbetreuer/Trainer oder einem Vereinsfunktionär zu begleiten.
- 2.14. Auszeichnungen:**
- | | |
|-----------------------------|--|
| B-Jun. und Herren | Ränge 1 bis 3 erhalten einen Pokal
Bester Spieler erhält eine Trophäe (von der Jury bestimmt) |
| Restliche Kategorien | Ränge 1 bis 3 erhalten einen Pokal und Medaillen
Bester Spieler erhält eine Trophäe (von der Jury bestimmt) |
- 2.15. Übergabe der Preise:** Die Übergabe der Preise erfolgt durch den Turnierorganisator.

3. Turnierregeln

- 3.1. Grundsätzlich entscheidet der Turnierorganisator als endgültige Instanz.**
- 3.2. Anstoss:** Die erstgenannte Mannschaft hat das Recht in ihren Klubfarben zu spielen, hat Anstoss und spielt in Richtung Anzeigetafel.
- 3.3. Rückpassregel:** Der Torhüter darf bei Rückpässen durch seine Mitspieler die Hände nicht benutzen. Diese Regel kommt in folgenden Kategorien zur Anwendung: Junioren E, D, C, B, Juniorinnen und Herren.
- 3.4. Abseitsregel:** Die Abseitsregel ist aufgehoben.
- 3.5. Spielfeld:** Der Strafraum ist der 6-Meter-Raum des Handballspiels (ausgezogene Linie). Auf beiden Spielfeldseiten kann mit der **Wand** (anstelle einer Bande) gespielt werden. Berührt der Ball die Decke, das Fenster, das Staketengeländer oder ein herunterhängendes Gerät, so ist auf Freistoss indirekt zu entscheiden (Outeinwurf). Der Freistoss ist senkrecht unter dem entsprechenden Berührungsort, jedoch mindestens 6 Meter vom Tor entfernt auszuführen.
- 3.6. Torschuss:** Ein Tor kann auch aus der eigenen Spielhälfte erzielt werden. Eigentore zählen aus dem ganzen Spielfeld. Aus einem Anstoss kann ein Tor nicht direkt erzielt werden. Mit Beginn der Schluss sirene ist das Spiel beendet. Der Ball muss die Torlinie vor dem Ertönen der Schluss sirene vollständig überschritten haben.
-



- 3.7. Penaltyschiessen:** Distanz zum Tor beträgt 7 Meter (6 Meter bei Jun. G und F). Für ein Penaltyschiessen sind alle auf der Spielerliste aufgeführten Spieler teilnahmeberechtigt. Die erstgenannte Mannschaft beginnt. Steht nach je fünf Penaltys kein Sieger fest, folgt abwechselungsweise je ein weiterer Penalty bis zur Entscheidung. Ein Spieler, der schon geschossen hat, darf erst wieder schießen, wenn alle Spieler (inklusive Torhüter) der Mannschaft bereits geschossen haben.
- 3.8. Anzahl Spieler pro Match:**
E-, F- und G-Junioren: **1 Torwart / 5 Feldspieler** / max. 6 Ersatzspieler
Restliche Kategorien: **1 Torwart / 4 Feldspieler** / max. 7 Ersatzspieler
- 3.9. Spielerauswechslungen:** Die Spieler können «fliegend» ausgewechselt werden (nur von der Spielerbank aus). Der auszuwechselnde Spieler muss vorerst ausserhalb des Spielfeldes sein, bevor der neue ins Geschehen eingreifen darf. Bei unkorrektem Spielerwechsel wird eine 2-Minuten Zeitstrafe ausgesprochen.
- 3.10. Anwesende am Spielfeldrand:** Nur Spieler, die am jeweiligen Spiel teilnehmen, sowie höchstens zwei Betreuer (in Turnschuhen), dürfen sich auf der Auswechselbank aufhalten. **Es ist den Betreuern untersagt, sich neben dem Tor aufzuhalten.**
- 3.11. Freistoss, Anstoss und Eckball:** Alle Freistösse (ausgenommen Strafstoss), Anstösse und Eckbälle müssen indirekt ausgeführt werden. **Abstand zum Gegner: 3 Meter.**
- 3.12. Verfahren bei Punktegleichheit:**
1. Direktbegegnung
2. Tordifferenz
3. Anzahl geschossene Tore
4. Penaltyschiessen

4. Spezielle Weisungen

- 4.1. Schiedsrichter und Spielleiter:** Die Schiedsrichter und Spielleiter werden vom Turnierorganisator aufgeboten.
- 4.2. Versicherung:** Die Unfallversicherung ist Sache der Teilnehmer. Für Schäden an Personen, Anlagen und Einrichtung ist der Verursacher haftbar. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.
- 4.3. Entscheidungen:** In unvorhergesehenen Fällen **entscheidet der Turnierorganisator bzw. der jeweilige Turnierleiter** endgültig.
- 4.4. Proteste:** Diese sind bis zehn Minuten nach Spielende bei der Turnierleitung einzureichen. Die Protestgebühr beträgt **CHF 100.00**. Wird der Protest gutgeheissen, erfolgt die Rückerstattung der Gebühr. Bei Ablehnung des Protestes verfällt die Gebühr zugunsten des Veranstalters. Die Turnierleitung entscheidet endgültig in Angelegenheiten, die den Turnierablauf betreffen. **Tatsachenentscheide der Schiedsrichter können nicht angefochten werden.**

Wir ersuchen die Mannschaftsleiter, den Entscheiden der Schiedsrichter, Spielleiter und des Turnierorganisators Folge zu leisten und hoffen auf ein schönes und insbesondere faires Hallenfußballturnier.